

SSHL - Lehrplan

Haustechnikpraktikerin EBA

Haustechnikpraktiker EBA

Heizung, Lüftung, Sanitär oder Spenglerei

SSHL - Lehrplan für Haustechnikpraktiker

Allgemeines

Die Lernziele basieren auf dem Bildungsplan zur Verordnung über die berufliche Grundbildung HaustechnikpraktikerIn EBA

Die Lektionenzahlen der Fächer basieren auf dem Teil B Lektionentafel Berufsfachschule

In der Berufsfachschule werden die Haustechnikpraktiker aller drei Schwerpunktbereiche gemeinsam unterrichtet.

In den fachspezifischen Lernbereichen (10 bis 17) wird der Unterricht differenziert nach Schwerpunktbereichen geführt.

Notengebung

In der Fachausbildung wird nur eine Note gegeben: Beruflicher Unterricht

Lektionenplan HaustechnikpraktikerIn

Leitziele	Fächer / Leistungsziele	Semester	Lektionen
1	Administration	1	5
	Richtziel 1.1: H/L/S/Sp Innerbetriebliche Abläufe kennen und die damit zusammenhängenden administrativen Arbeiten selbstständig erledigen		
	Formular lesen und korrekt ausfüllen		4
	Reserve für Ausfallstunden, Repetitionen, Prüfungen usw.		1
2	Nachhaltigkeit	1, 2	18
	Richtziel 2.1: H/L/S/Sp Mit umweltgefährdenden Stoffen korrekt umgehen		
	Den natürlichen Kreislauf des Wassers beschreiben		6
	Die Gefahren von Heizöl, Schmieröl, etc. für die Gewässer erläutern		
	Die Gefahren von Reinigungsmitteln (Säuren, Basen) für Menschen und Wasser erläutern		
	Richtziel 2.2: H/L/S/Sp Die Auswirkung von Abgasen aus Feuerungen auf die Umwelt beschreiben		
	Die Zusammensetzung der Luft nennen		5
	Die Voraussetzung für eine Verbrennung nennen		
	Schadstoffe aufzählen, welche durch die Verbrennung entstehen		
	Die Wirkung der Schadstoffe auf Menschen, Tiere und Pflanzen beschreiben		
	Richtziel 2.3: H/L/S/Sp Abfälle, welche bei seiner Tätigkeit anfallen, korrekt trennen und entsorgen		
	Den Sinn der Abfalltrennung erläutern		3
	Die wichtigsten Wert- und Abfallstoffkreisläufe beschreiben		
	Reserve für Ausfallstunden, Repetitionen, Prüfungen usw.		4

3	Arbeitssicherheit	1, 4	10
	Richtziel 3.2: H/L/S/Sp Gefahren im Umgang mit gefährlichen Stoffen und Werkzeugen erkennen und vermeiden		
	Die Gefahrensymbole erläutern		8
	Brandgefahren nennen		
	Reserve für Ausfallstunden, Repetitionen, Prüfungen usw.		2
4	Werkzeuge und Maschinen	1	2
	Richtziel 4.2: H/L/S/Sp Die im Beruf eingesetzten Arbeitsmittel benennen und ihre Anwendung aufzeigen		
	Werkzeuge und Maschinen benennen		1.5
	Reserve für Ausfallstunden, Repetitionen, Prüfungen usw.		0.5
5	Rechnen	1, 2, 3, 4	40
	Richtziel 5.1: H/L/S/Sp Einfaches Rechnen in allgemeinen Aufgaben anwenden		
	Die Grundrechenarten Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division anwenden		32
	Einfache Dreisatz- und Prozentrechnungen lösen		
	Einfache Flächen- und Volumenberechnungen ausführen		
	Die elementaren Funktionen des Taschenrechners anwenden		
	Reserve für Ausfallstunden, Repetitionen, Prüfungen usw.		8
6	Baukunde	1, 2, 4	25
	Richtziel 6.1: H/L/S/Sp Die Arbeitsabfolge eines Bauvorhabens beschreiben und bauliche Vorgaben einhalten		
	Die Entstehung eines Bauwerkes beschreiben		4
	Die Baustellenorganisation beschreiben		
	Berufe nennen, welche zu seiner Tätigkeit eine Schnittstelle aufweisen		
	Richtziel 6.2: H/L/S/Sp Bauteile benennen und ihre Aufgaben beschreiben sowie die Bezeichnungen korrekt anwenden		
	Den Aufbau eines einfachen Gebäudes beschreiben (Fundament bis Dach)		4
	Die wichtigsten Bauteile benennen und ihre Funktion beschreiben (tragende-, trennende- und schützende Elemente)		
	Richtziel 6.3: H/L/S/Sp Einfache Baupläne lesen		
	Wichtige Planangaben verstehen (Koten, Geschossbezeichnungen, etc.)		12
	Massangaben aus Plänen Skizzen herauslesen		
	Reserve für Ausfallstunden, Repetitionen, Prüfungen usw.		5

7	Metall- und Kunststoffbearbeitungstechniken	2	5
	Richtziel 7.2: H Metall- und Kunststoffrohre bearbeiten und verbinden		
	Rohrverbindungsarten aufzählen und ihre Anwendung aufzeigen		4
	Richtziel 7.4: S Metall- und Kunststoffrohre bearbeiten und verbinden		
	Rohrverbindungsarten aufzählen und ihre Anwendung aufzeigen		4
	Richtziel 7.5: Sp Bleche mit handwerklichem Geschick massgenau verformen und fachgerecht verbinden		
	Die Werkzeuge für die Blechverformung nennen		4
	Aufgrund von Vorgaben die geeigneten Verbindungstechniken beschreiben		
	Die Werkzeuge für die Verbindung von Blechen nennen		
	Reserve für Ausfallstunden, Repetitionen, Prüfungen usw.		1
8	Werkstoffe	1, 4	35
	Richtziel 8.1: H/L/S/Sp Eigenschaften und Anwendungen der Werkstoffe nennen und diese bei ihrer Verarbeitung berücksichtigen		
	Werkstoffeigenschaften und Anwendungen fachbezogen erläutern		16
	Richtziel 8.2: H/L/S/Sp Wärmedämmstoffe und ihre Anwendung fachbezogen aufzeigen und einsetzen		
	Gebräuchliche Dämmstoffe und ihre Anwendung nennen		4
	Richtziel 8.3: H/L/S/Sp Gebräuchliche Baustoffe und ihre Anwendung aufzeigen		
	Gebräuchliche Baustoffe und ihre Anwendung nennen		4
	Richtziel 8.4: H/L/S Dichtungsarten nennen und korrekt einsetzen		
	Gebräuchliche Dichtungsarten und ihre Anwendung nennen		4
	Reserve für Ausfallstunden, Repetitionen, Prüfungen usw.		7
9	Arbeitsvorbereitung (AVOR)	1, 2, 3, 4	65
	Richtziel 9.2: H/S Einfache Vorfabrikationen erstellen		
	Anhand von Planunterlagen einfache isometrische Zeichnungen erstellen		48
	Den Lieferantenunterlagen die wichtigsten Massangaben entnehmen		
	Einfache Vorfabrikationszeichnungen erstellen		
	Richtziel 9.3: H/S Arbeiten an Vorwandssystemen vorbereiten und kleinere Vorwandmontagen ausführen		
	Vorwandssysteme aufzählen und ihre Anwendung nennen		4
	Richtziel 9.5: Sp Einfache Massaufnahmen erstellen und Rüstarbeiten vorbereiten		
	Einfache Massaufnahmeskizzen erstellen		52
	Reserve für Ausfallstunden, Repetitionen, Prüfungen usw.		13

10	Montagetechnik Heizung	2, 3, 4	30
Richtziel 10.1: Schallübertragung über Leitungen und Befestigungselemente vermeiden			
Die Geräuschquellen nennen, welche durch Heizungsinstallationen verursacht werden		6	
Die Schallausbreitung in Bauteilen erläutern			
Die gängigen Schalldämmelemente aufzählen			
Richtziel 10.2: Bohren und Versetzen von Befestigungselementen und Rohraufhängungen			
Die gebräuchlichen Befestigungselemente nennen		2	
Die Einsatzmöglichkeiten der gebräuchlichen Befestigungselemente aufzählen			
Richtziel 10.3: Mitarbeit bei der Montage von Heizungsanlagen			
Einfache Montagepläne und Skizzen lesen		16	
Heizkörper anhand der Bezeichnung zuordnen			
Reserve für Ausfallstunden, Repetitionen, Prüfungen usw.		6	
11	Heizungsanlagen	1, 2, 3, 4	165
Richtziel 11.1: Gebräuchliche Heizungskomponenten nennen			
Wärmeerzeuger nennen		52	
Wasssererwärmersysteme nennen			
Apparate nennen			
Sicherheitseinrichtungen nennen			
Wärmeabgabesysteme nennen			
Richtziel 11.2: Die Funktion einer einfachen Heizungsanlage erläutern			
Die Funktion einer einfachen Raumheizung erläutern		80	
Die Aufgabe der Sicherheitseinrichtungen einer Heizungsanlage erläutern			
Das Prinzipschema einer einfachen Heizungsanlage skizzieren			
Reserve für Ausfallstunden, Repetitionen, Prüfungen usw.		33	
12	Montagetechnik Lüftung	2, 3, 4	30
Richtziel 12.1: Schallübertragung über Kanäle und Befestigungselemente vermeiden			
Die Geräuschquellen nennen, welche durch RLT-Anlagen verursacht werden		6	
Die Schallausbreitung in Bauteilen erläutern			
Die gängigen Schalldämmelemente aufzählen			
Richtziel 12.2: Bohren und Versetzen von Befestigungselementen und Kanalaufhängungen			
Die gebräuchlichen Befestigungselemente nennen		2	
Die Einsatzmöglichkeiten der gebräuchlichen Befestigungselemente aufzählen			

Richtziel 12.3: Mitarbeit bei der Montage von RLT-Anlagen

Den Einsatz von Montagehilfsmitteln beschreiben	16
Die Anforderungen an Verbindungen und Apparateanschlüssen nennen	
Die Kanal- und Rohrstücklängen nach Plan bestimmen	

Reserve für Ausfallstunden, Repetitionen, Prüfungen usw.	6
--	---

13 Raumluftechnische Anlagen 1, 2, 3, 4 165

Richtziel 13.1: Gebräuchliche Komponenten von RLT-Anlagen nennen

RLT-Komponenten und deren Einsatzgebiet nennen	80
Die Funktionen von RLT-Komponenten nennen	
Montageanleitungen lesen und umsetzen	
Filtertypen und ihren Einsatz nennen	
Das Vorgehen beim Filterwechsel beschreiben	

Richtziel 13.2: Die Funktion einer einfachen RLT-Anlage erläutern

Die Funktion einfacher RLT-Anlagen beschreiben	52
--	----

Reserve für Ausfallstunden, Repetitionen, Prüfungen usw.	33
--	----

14 Montagetechnik Sanitär 2, 3, 4 30

Richtziel 14.1: Schallübertragung über Leitungen und Befestigungselemente vermeiden

Die Geräuschquellen nennen, welche durch Sanitärinstallationen verursacht werden	12
Die Schallausbreitung in Bauteilen erläutern	
Die gängigen Schalldämmelemente aufzählen	

Richtziel 14.2: Bohren und Versetzen von Befestigungselementen und Rohraufhängungen

Die gebräuchlichen Befestigungselemente nennen	12
Die Einsatzmöglichkeiten der gebräuchlichen Befestigungselemente aufzählen	

Reserve für Ausfallstunden, Repetitionen, Prüfungen usw.	6
--	---

15 Sanitäranlagen 1, 2, 3, 4 165

Richtziel 15.1: Gebräuchliche Sanitärkomponenten nennen

Wassererwärmersysteme nennen	52
Die Symbole den entsprechenden Armaturen und Apparaten zuordnen	
Die Aufgabe und Funktion der wichtigen Armaturen und Apparate nennen	

Richtziel 15.2: Die Funktion einer einfachen Sanitäranlage (Kalt-/Warm-/Abwasser) im Gebäude erläutern

Die Funktion einfachen Sanitäranlage (Kalt-/Warm- und Abwasser) erläutern	80
Das Prinzipschema einer einfachen Sanitäranlage skizzieren	
Warmwasserverteilsysteme erläutern	

Reserve für Ausfallstunden, Repetitionen, Prüfungen usw.	33
--	----

16	Montagetechnik Spengler	2, 3, 4	30
Richtziel 16.1: Befestigungsarten nennen und fachgerecht einsetzen			
Gängige Befestigungsmittel und deren Verwendung nennen		12	
Befestigungsarten aufzählen (Einzelbefestigungen, durchgehende Befestigungen)			
Selbsttragende Unterkonstruktionen (Holz, Metallprofile) nennen			
Die Gefahren und Folgen wegen ungenügender oder falscher Befestigung nennen			
Richtziel 16.2: Montagetechniken nennen und situationsgerecht anwenden			
Gebräuchliche Montagetechniken für verschiedene Befestigungsmöglichkeiten nennen		12	
Reserve für Ausfallstunden, Repetitionen, Prüfungen usw.		6	
17	Spenglerarbeiten	1, 2, 3, 4	165
Richtziel 17.1: Mitarbeit bei Blechmontagen am geneigten Dach			
Die Spenglerarbeiten am geneigten Dach aufzählen		80	
Die geeigneten Materialien und deren Anwendungsbereiche aufzählen			
Die Befestigungssysteme und deren Anwendungsbereiche aufzählen			
Richtziel 17.2: Mitarbeit bei Blechmontagen am Flachdach			
Die Spenglerarbeiten auf dem Flachdach aufzählen		32	
Die wichtigsten Blechprofile für das Flachdach aufzählen			
Die Befestigungssysteme und deren Anwendungsbereiche aufzählen			
Richtziel 17.3: Mitarbeit bei Bekleidungen und Deckungen aus Dünublech			
Die Spenglerarbeiten bei Bekleidungen und Deckungen aufzählen		20	
Die wichtigsten Blechprofile für Bekleidungen und Deckungen aufzählen			
Die Befestigungssysteme und deren Anwendungsbereiche aufzählen			
Reserve für Ausfallstunden, Repetitionen, Prüfungen usw.		33	